

PRESSEMITTEILUNG\_Vortragsprogramm

## **Arthrosetherapie & Zeckenschutz: großes Vortragsprogramm der 13. Thüringer GesundheitsMesse**

**47 Vorträge und eine Podiumsdiskussion in zwei Vortragsforen – Mediziner, Therapeuten, Gesundheitsexperten sprechen über wissenschaftliche Erkenntnisse und neue Methoden – Erste-Hand-Informationen von Arthrose-Behandlung bis Zecken-Schutz**

Erfurt, 2. März 2020 – Neueste Erkenntnisse aus der Wissenschaft und medizinischen Praxis – die bieten die Gesundheitsexperten in den zwei Vortragsforen der Thüringer GesundheitsMesse. In 47 Vorträgen und einer Podiumsdiskussion dreht es sich um neue Ansätze und Methoden, um Diagnose, Behandlung und Tipps für den Umgang mit gesundheitlichen Herausforderungen. Das Themenspektrum ist groß und umfasst sowohl klassische medizinische Behandlungen, als auch Alternativmedizin.

Die Vorträge in Vortragsforum 1 drehen sich zum Beispiel um Diabetes und wie sie mit digitalen Anwendungen besser diagnostiziert und behandelt werden kann (Dr. med. Sven Becker), darum, wie die Volkskrankheiten Arthrose und Gelenkverschleiß durch neue Methoden behandelt werden können (Dr. med. Sacha T.W. Mann), um Schlaganfälle (Mediziner Frank Ackermann) und Wirbelsäulenerkrankungen (Dr. Alexander Hölzl).

Das Spektrum reicht von Resilienzsteigerung, also der Stärkung der psychischen Widerstandskraft, oder über Sodbrennen und Gallensteine (Dr. Marc Walther) bis hin zu Schulterbehandlung (Dr. med. Jens Thiel), Bestattungsvorsorge (Henry Schuhmacher) und Arzneimittelunverträglichkeit (Chefärztin S. Herold).

Die Folgen der Digitalisierung sind in mehreren Vorträgen ein Thema – kein Wunder, ist sie doch allgegenwärtig im privaten wie beruflichen Umfeld. So geht es auch den Ärzten, die einerseits sprechen über: „Die moderne Zahnarztpraxis – Vor- und Nachteile der Digitalisierung beim Zahnarzt“ (Stephanie Viebranz, Dr. med. dent. Barbara Kurtz), also darüber, wie die Digitalisierung die ärztliche Arbeit ändert und welche Folgen das für die Patienten hat. Andererseits geht es darum, wie die Digitalisierung auf den Einzelnen wirkt. So fragt Dr. med. Jana Boer: „Digitalisierung – Fluch und Segen für unsere Gesundheit: Welchen Einfluss hat unser digitales Leben auf Körper und Seele?“ Bei Dr. med. Uwe Reuter heißt es: „Was haben unsere

Gelenke mit Digitalisierung zu tun?“ Und Dr. med. Andreas Neugebauer hat ein Organ im Fokus: „Können unsere Augen in der digitalen Welt mithalten?“ – Etwas, das sich sicher der eine oder andere schon selbst gefragt hat, wenn man bedenkt, wie viele Stunden wir täglich auf Bildschirme vor uns oder in unserer Hand starren.

Der Themenschwerpunkt der Messe „Hand aufs Herz“ schlägt sich neben vertretenen Ausstellern auch in zwei Vorträgen nieder. So hält PD Dr. med. Dirk Prochnau einen Vortrag mit dem Titel „Wenn das Herz aus dem Takt gerät“. Prof. Dr. med. A. Rastan hat seinen Vortrag überschrieben mit: „Wie heute Herzerkrankungen minimal invasiv behandelt werden können“.

Im Vortragsforum 1 findet auch die erste Podiumsdiskussion im Rahmen der Thüringer Gesundheitsmesse statt. Organisiert von der Unfallkasse Thüringen und dem Mühlhäuser Unternehmen Jüttner Orthopädie GmbH diskutieren fünf Betroffene zum Thema „Mein Glück mit Handicap“. Frank Stuckatz moderiert und André Bienek, Marcus Kietzer, Lars Pinternagel, Joachim Leibiger und Helga Simon sprechen über ihren Alltag, den sie meistern – einschließlich der Herausforderung durch ein Handicap. Die Diskussion soll und darf Mut machen durch das Beispiel, das die Fünf geben. Anschließend gibt es übrigens einen Rollstuhl-Rundgang über die Messe – und zwar mit den Basketballern der Thuringia Bulls, der international erfolgreichsten Mannschaft Thüringens.

Im Vortragsforum 2 geht es um psychosomatische Beschwerden (Synan Al-Hashimy), um die Ernährungsform Low Carb (Dr. Joachim Leo Schneider) oder über die Vorteile des Laufens in Barfußschuhen (Martin Ruhland). Trinkwasser (Mario Weisbrod) und personalisierte Ernährung (Ernährungscoach Jana Richter), um Meditation zur Stressvermeidung (Martina Bergmann) und den Einfluss der Gedanken auf die eigene Entwicklung (Monique Asaria Biel).

Andrea Krey referiert über: „Ätherische Öle – Selbstfürsorge für Gesundheit und Wohlbefinden im Alltag“. Bei Ingolf Klette geht es um „Rückenprobleme lindern und Cannabidiol“. Während Sabrina Loyal über Seniorenassistenz informiert und Martin Korb, Regionalleiter der Selbsthilfegruppe Schädel-Hirnpatienten Gotha, über die Wachkoma-Patienten und den Umgang der Angehörigen damit spricht. Gottfried Hochgruber spricht über seine Spezialdisziplin: „Heilkräuter im Wandel der Zeit – Anwendung und Verarbeitung, früher und heute“. Während Jens Heunemann über „Zecken und von Zecken übertragene Krankheiten“ spricht.

Ein vielfältiges Programm mit spannenden Themen und ein guter Weg, neueste wissenschaftliche Erkenntnisse zu erfahren und mit den Fachleuten ins Gespräch zu kommen.

Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 4.643

#### **Medienkontakt:**

RAM Regio Ausstellungs GmbH Erfurt

Constanze Kreuser (Geschäftsführerin)  
Julia Reinard (Presse)  
Cyriakstraße 27a  
99094 Erfurt

Telefon Messe: 0361/400 4003 & Handy: 0162/32 30 701  
Fax: 0361/56 555 10  
E-Mail: [presse@ram-gmbh.de](mailto:presse@ram-gmbh.de)